



Die Welt zu Gast in Leipzig

GAMES CONVENTION 2006

Kurz nach dem Sport zieht bald das Spiel internationale Aufmerksamkeit nach Deutschland. Im August treffen sich Entwickler, Publisher und Fans zur fünften GC in Leipzig.

Sicher, die jährliche Electronic Entertainment Expo (E3) in Los Angeles ist noch immer die wichtigste Messe für virtuelle Bepaßung. Aber nicht die unterhaltsamste. Diesen Titel verleihen nicht nur wir der Games Convention. Auch zig namhafte Entwickler aus aller Welt sagten uns im Mai auf der E3, dass sie von Jahr zu Jahr lieber nach Leipzig kämen. Zwar würde die GC in Sachen Geschäft auch immer wichtiger, doch das Tollste an der Messe seien die Fans, die diese unvergleichliche Stimmung schafften. Dass das kein hohles PR-Geplapper war, merkt man unter anderem daran, dass die meisten Top-Titel, die sonst wie Staatsgeheimnisse gehütet werden, wirklich zum Anfassen für Sie

da sein werden – zum Beispiel als Welt-premiere das spielbare **Medieval 2**.

Mehr Platz für mehr Menschen

Verbuchte die erste Games Convention von 2002 schon 80.000 Besucher, waren es 2005 bereits 134.000. In diesem Jahr rechnet die Messeleitung mit über 150.000 Spielefans, die sich vom 24. bis zum 27. August in Leipzig einfinden, um kommende PC- und Konsolentitel selbst unter die Lupe zu nehmen. 2004 waren die Bereiche hinter den Ausstellerhallen noch für Besucher gesperrt. 2005 musste man die Plätze und Wege am Messe-Samstag zugänglich machen, damit sich die Menschen in den gläsernen Verbindungsschläuchen nicht zu Tode quetschten. In diesem Jahr geht man



Auch 2006: die beim Publikum beliebten **Fragestunden**.

einen Schritt weiter und öffnet das umliegende Gelände von vornherein. Zudem werden zusätzliche Eingänge für diejeni-

DIE ZEHN TOLLSTEN TITEL ZUM ANSCHAUEN UND ANFASSEN



Crysis
Spielbar bei EA, ab 18 Jahren



Stalker
Spielbar bei THQ, ab 16 Jahren



Medieval 2
Spielbar bei Sega, ab 12 Jahren



Gothic 3
Spielbar bei Jowood, ab 16 Jahren



GTR 2
Spielbar bei 10Tacle, ab 12 Jahren

DIE GCDC 2006



2005 ging es auf der GCDC unter anderem um konkrete Programmier-Tipps.



Keine Games Convention ohne angeschlossene Entwickler-Konferenz. Die GCDC (Games Convention Developer Conference) hat sich seit Bestehen zur größten Veranstaltung ihrer Art in Europa gemausert. 2006 hat die Konferenz einen fast schon ganzheitlichen Ansatz und beschäftigt sich mit zwei Grundfesten der Spieleindustrie: Entwicklung von ernstzunehmenden Titeln und den passenden Geschäftsmodellen dahinter. Über 70 nationale und internationale Brancheninsider werden den Teilnehmern vom 21. bis 23. August in Leipzig ihre Gedanken, Erfahrungen, Ideen und Ansätze in Reden, Workshops und Diskussionsrunden unter dem Motto »The Next Generation« unterbreiten.

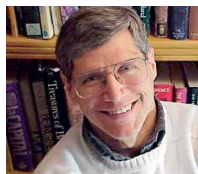
Hochkarätig Namen geben sich in den drei Tagen die Mikrofone in die Hand. Unter anderem wird Bill Roper, ehemals Blizzard-Gallionsfigur und nun Chef der Flagship Studios (**Hellgate London**), zu hören sein. Ebenso sprechen Lionhead-Boss Peter Molyneux, Harvey Smith (früher bei Ion Storm, jetzt bei Midway Creative Director) und Bob Bates, Mitgründer von Legend Entertainment und

mittlerweile angesehener Autor, Branchenphilosoph und Mitglied der IGDA (International Game Developers Association).

Wer als Student mehr über die Zukunft des Spiels auf den Plattformen PC und Konsole und im Bereich »Mobile Gaming« (Handhelds sowie Mobiltelefone) und deren Verbreitung (unter anderem über das Internet) erfahren möchte, bezahlt 195 Euro. Für Mitglieder der GCDC schlägt die Veranstaltung mit 349 Euro zu Buche. Alle anderen Interessierten zahlen 395 Euro.



Bill Roper,
Flagship Studios



Bob Bates,
IGDA-Mitglied



Peter Molyneux,
Lionhead



Harvey Smith,
Midway

gen angeboten, die schon eine Karte im Vorverkauf erstanden haben. Das dürfte den Ansturm auf den Einlass am Samstag und Sonntag deutlich entzerren.

Wo, wer, was?

Im letzten Jahr waren 280 Aussteller vertreten, darunter alle namhaften Publisher. Deshalb wurde die Fläche in diesem Jahr auch lediglich um sechs Prozent aufgestockt, da gar nicht mehr so viele neue dazustoßen können. Wie viele Firmen es letztendlich sein werden, steht bisher noch nicht fest. Das hat zur Folge, dass die Hallenpläne zu unserem Redaktionsschluss noch nicht final waren. Was wiederum bedeutet, dass wir Ihnen jetzt noch nicht sagen können, wo Sie etwa **Gothic 3** oder **Crysis** ausprobie-

ren können. Zwei bis drei Wochen vor Messestart finden Sie aber auf der Website der Games Convention im Ausstellerverzeichnis genaue Hallen- und Standnummern. Wir bieten zusätzlich kurz vor der GC einen Messeplan als PDF-Datei zum Runterladen und Ausdrucken auf GameStar.de an. Auf dem finden Sie dann die wichtigsten Publisher und die spannendsten Spiele auf einen Blick.

GameStar auf der GC

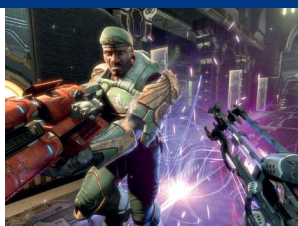
Noch mehr gute Nachrichten: Auch wir wachsen mit der Messe! In diesem Jahr werden Sie an unserem Stand (vorläufige Nummer: Halle 5, F30) noch viel mehr GameStar als in den Jahren zuvor bekommen. Redakteure, Spiele, Spiele mit Redak-

teuren, Spiele gegen Redakteure, Fragestunden, Wertungsdiskussionen im kleinen Kreis – wir sind für Sie da. Wer uns Freitag oder Samstag zwischen 15:00 und 18:00 Uhr besucht, kann über unsere Kamera gehässig den Daheimgebliebenen winken und danach vielleicht gegen einen der besten deutschen **ProEvo**-Spieler, Daniel Viranyi (Dkh.Shinji), **Pro Evolution Soccer 6** spielen. Wir übertragen das Geschehen am Stand während dieser Stunden per Live-Stream für alle zugänglich auf unserer Website. Wer von den Redakteuren wann vor Ort ist, haben wir für Sie im Übersichtsplan zusammengefasst.

Auf der GC präsentieren wir Ihnen außerdem den neuen **GameStar-PC** und zum ersten Mal ein **GameStar-Notebook**. Die Korn-



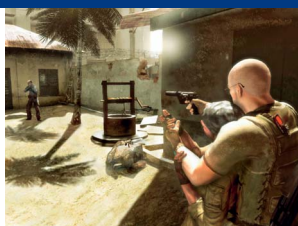
WoW: Burning Crusade
Spielbar bei Blizzard, ab 12 Jahren



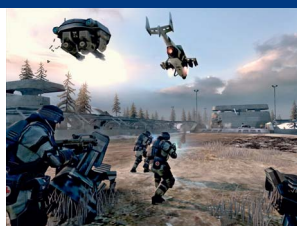
UT 2007
Vorführung bei Midway, ab 16 Jahren



Enemy Territory: Quake Wars
Spielbar bei Activision, ab 18 Jahren



Splinter Cell: Double Agent
Spielbar bei Ubisoft, ab 16 Jahren



Battlefield 2142
Spielbar bei EA, ab 16 Jahren



Sie im **Dialog** mit uns: Wir haben für Ihre Wünsche, Anregungen und Fragen mindestens zwei offene Ohren – egal, ob es sich um Spiele oder Hardware oder einfach nur das Heft dreht. Zwischen den festen Programmpunkten können Sie den Redakteur Ihres Vertrauens einfach ansprechen.

ponenten beider Geräte hat unsere Hardware-Redaktion sorgfältig ausgewählt und für Spieler abgestimmt. Den Start feiern wir gemeinsam mit unseren Partnern Fujitsu Siemens und Intel und natürlich Ihnen bei

dem Startschuss zur Aktion **Deutschland sucht den Supergamer!** Nach dem GC-Auftakt wandert die Show durch ganz Deutschland bis zum Finale auf der Essen Motorshow 2006. Es erwarten Sie attraktive Preise.

GAMESTAR AUF DER GC 2006

24. 8.



Heiko Klinge



Gunnar Lott



Michael Trier



Jörg Spormann



Alexander Beck



Christian Schmidt



Michael Graf

25. 8.



Heiko Klinge



Gunnar Lott



Michael Trier



Jörg Spormann



Alexander Beck



Christian Schmidt



Michael Graf



Frank Maier



René Heuser



Walter Reindl



Daniel Visarius



Uwe Miethe



Dirk Steiger



Daniel Matschijewsky



Markus Schwerdtel

26. 8.



Heiko Klinge



Gunnar Lott



Jörg Spormann



Alexander Beck



Christian Schmidt



Michael Graf



Frank Maier



René Heuser



Walter Reindl



Daniel Visarius



Uwe Miethe



Dirk Steiger



Daniel Matschijewsky



Markus Schwerdtel



Toni Schwaiger



Petra Schmitz



Fabian Siegmund



Sascha Mutschler



Pia Dettmer



Patrick Lück

27. 8.



Heiko Klinge



Michael Graf



Frank Maier



René Heuser



Walter Reindl



Uwe Miethe



Daniel Matschijewsky



Markus Schwerdtel



Toni Schwaiger



Petra Schmitz



Fabian Siegmund



Sascha Mutschler

Unterhaltung am Spielfeldrand

Eine schöne Tradition ist mittlerweile das Eröffnungskonzert der Games Convention, das wie in den Jahren zuvor wieder am Mittwochabend im Leipziger Gewandhaus stattfindet. Dirigent Andy Brick wird abermals das Filmharmonic Orchestra antreiben, Stücke aus PC- und Konsolentiteln auf klassischen Instrumenten neu zu interpretieren. Mit dabei sind unter anderem Melodien aus **Gothic 3**, **Anno 1701** und **Dreamfall**. Noch mehr Musik gibt es am Freitag der Messe. Die RTL2-Chartshow **The Dome** wird in Halle 1 drei Stunden lang für Stimmung sorgen. Im stolzen Eintrittspreis von 24,90 Euro ist immerhin ein Tagesticket für die Messe enthalten. Wenn Sie dann noch Glück haben, erleben Sie vielleicht eines der Endspiele der **Guild Wars Factions**-Weltmeisterschaft, die Arenanet und NCsoft auf der GC veranstalten. Das große Finale findet allerdings erst am Samstag statt.

Und wer von Spielen absolut nicht genug bekommen kann und zudem ein wenig in Nostalgie schwelgen will, der kann sich in Halle 4 neben Giga-TV den **Pong**-Mythos ins Gedächtnis rufen. Das Computerspielmuseum Berlin stellt 30 Exponate aus der Ära aus, in der alles seinen Anfang nahm. **PET**



Foto-Finish: Wir strahlen mit Ihnen um die Wette.